

WIE SIEHT DER BEHANDLUNGSVERLAUF EINER IMPLANTATION AUS?

PLANUNG UND BERATUNG

Nach einer gründlichen Untersuchung und einem ausführlichen Beratungsgespräch, in dessen Verlauf alle Möglichkeiten und Alternativen besprochen werden, wird ein individueller Behandlungsplan erstellt. Über den Therapieverlauf und die Kosten einer Implantatbehandlung werden Sie im Vorfeld genau informiert.

EINSETZEN DER IMPLANTATE

In der Regel ist die Implantation ein ambulanter Eingriff: Das Zahnfleisch wird mit einem kleinen Schnitt geöffnet. Das Implantat wird schmerzfrei in den Kiefer eingesetzt. Der Eingriff dauert bei einem Implantat im Allgemeinen nicht länger als eine halbe Stunde und kann unter örtlicher Betäubung durchgeführt werden.

EINHEILUNGSPHASE

Das Zahnfleisch verheilt innerhalb von wenigen Tagen. Das Implantat ist nach drei bis sechs Monaten im Kiefer eingeeilt. Selbstverständlich wird für diese Zeit ein hochwertiges Provisorium eingesetzt. Nur in einzelnen Fällen ist die endgültige prothetische Versorgung direkt nach der Implantation möglich.

DER NEUE ZAHN

Nach der Einheilungszeit werden kleine Verbindungselemente in die Implantate eingesetzt, auf denen Ihre neuen Zähne unsichtbar fixiert werden. Mit Professioneller Zahnreinigung und regelmäßiger Prophylaxe – etwa alle drei Monate – können Ihre Implantate ein Leben lang halten.

COMPUTERGESTÜTZTE IMPLANTATPLANUNG

In unserer Praxis setzen wir hochmoderne Computertechnologie zur Implantatplanung ein: Anhand von dreidimensionalen Röntgenbildern kann die Implantatposition bereits vor dem Eingriff exakt definiert werden – die Operation wird schon im Vorfeld simuliert, der optimale Zahnersatz kann von Anfang an präzise geplant werden. Die detaillierte Diagnose bietet ein äußerst hohes Maß an Sicherheit: Mit einer individuell angefertigten Schablone kann der Eingriff schnell und punktgenau durchgeführt werden – die empfindlichen Nervenregionen werden optimal geschützt. Die OP-Belastung wird auf ein absolutes Minimum reduziert.



WIR SIND FÜR SIE DA

Zahnarztpraxis

MARTEN JAN LINDEMAN

Master of Science Implantologie

Master of Science Orale Chirurgie

Master of Science Ästhetisch Rekonstruktive Zahnheilkunde

Im Neuen Kamp 31 · 27404 Zeven

FON 04281 · 4743

MAIL info@praxislindeman.de

FAX 04281 · 6314

WEB www.praxislindeman.de

WIR SIND MITGLIED IN DEN ORGANISATIONEN

BDIZ Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa e.V.

DGZI Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.

DGZMK Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

DGCZ Deutsche Gesellschaft für computergestützte Zahnheilkunde

DGÄZK Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Zahnheilkunde e.V.

THE LEADING DENTISTS OF THE WORLD

SPRECHZEITEN

nach Vereinbarung



lindeman

ästhetische zahnheilkunde & implantologie



**FÜR MEHR LEBENSFREUDE
DANK ZAHNIMPLANTATEN**

IN UNSERER PRAXIS STEHEN SIE IM MITTELPUNKT

Einer der Schwerpunkte unserer Praxis liegt im Bereich der dentalen Implantologie. Keine andere Form des Zahnersatzes kommt dem ursprünglichen Zustand so nahe wie das Implantat. Der kleine „Pfosten“ aus körperneutralem Rein-Titan ersetzt die Zahnwurzel und wächst fest im Kieferknochen ein. Auf diesem Fundament können Zahnkronen, Brücken oder sogar Prothesen fixiert werden. Nach der Versorgung haben Sie wieder den Komfort eines fest verankerten Zahns. Sie verspüren keine Einschränkungen beim Lachen, Sprechen oder Kauen.

Von der Einzelzahnversorgung bis zum zahnlosen Kiefer können wir Ihnen individuelle Implantatlösungen anbieten, die Ihnen Komfort und Ästhetik auf lange Sicht bringen. Und damit Sie sicher sein können: Bei der Implantologie arbeiten wir eng mit weltweit führenden Implantatherstellern zusammen.



KNOCHENAUFBAU – HEUTE KEIN GROSSER EINGRIFF MEHR

Um Zahnimplantate stabil zu verankern, muss ausreichend Kieferknochen vorhanden sein. Bei zu geringem Knochenangebot wenden wir moderne Methoden der Knochenregeneration und verschiedene Aufbaumethoden – die sogenannte Augmentation – an. So können wir zurückgebildete Knochen substanz mit körpereigenem Knochen oder Ersatzmaterial aufbauen, meist ohne große Knochenentnahme aus dem Beckenknochen. Wir haben hervorragende Erfahrungen mit minimalinvasiven, schonenden Eingriffen – übrigens auch bei Patienten im deutlich fortgeschrittenen Alter.



ZAHNIMPLANTATE – IMMER DIE IDEALE LÖSUNG?

Fast jeder fehlende Zahn kann durch ein Implantat ersetzt werden und Zahnimplantate lassen sich in fast jedem Alter einsetzen. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Einschränkungen gibt es nur bei Kindern, denn für den Einsatz von Implantaten sollte die Wachstumsphase abgeschlossen sein.

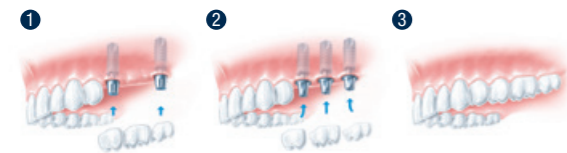
Wo ein Zahn fehlt, bildet sich der Kieferknochen zurück. Aber selbst bei geringem Knochenangebot ist eine Implantation in den meisten Fällen problemlos möglich: Durch gezielten Knochenaufbau werden die optimalen Voraussetzungen geschaffen. Als Patient mit Stoffwechselerkrankungen (z. B. Diabetes) sollten Sie vor der Implantation mit Ihrem Hausarzt sprechen. Wenn Sie medikamentös optimal eingestellt sind, steht der Implantation und dem erfolgreichen Heilungsprozess jedoch nichts im Wege. Bei Rauchern sieht die Prognose etwas ungünstiger aus, da Tabakkonsum die Komplikationsrate erhöht. Die durch Nikotin reduzierte Durchblutung des Gewebes kann die Lebensdauer eines Implantates verkürzen. Zudem erhöht Rauchen das Entzündungsrisiko – eine Periimplantitis, also eine Entzündung des implantatumgebenden Gewebes, könnte folgen. Auch nach dem Knochenaufbau kann Nikotinkonsum zu Komplikationen führen. Es ist daher ratsam, rechtzeitig mit dem Rauchen aufzuhören, wenn eine Implantation oder ein Knochenaufbau ansteht. Ihre Gesundheit wird es Ihnen danken.

IMPLANTATE FÜR GROSSE ZAHN- LÜCKEN – DER NATUR AM NÄCHSTEN!

Wenn das Lächeln plötzlich in die Jahre kommt, mehrere Zähne fehlen oder älterer Zahnersatz immer wieder Probleme macht, können Sie die Zahnreihen mithilfe von Implantaten wieder unversehrte aussehen lassen.

Einzelzahnimplantate sind eine elegante Lösung, wenn in einer Reihe mehrere Zähne fehlen: Jeder wird einzeln ersetzt und die ursprüngliche Situation exakt wiederhergestellt. Fehlen drei oder mehr Zähne nebeneinander, können Sie sich auch für eine implantatgetragene Brücke entscheiden. Hierbei werden die neuen Zahnkronen miteinander verbunden und stabil auf zwei oder mehr Implantate gesetzt.

Ein Provisorium schließt die Lücken während der Heilungsphase. Ist diese abgeschlossen, werden auf den Implantaten dauerhaft die endgültigen Zahnkronen oder die Brücke befestigt.



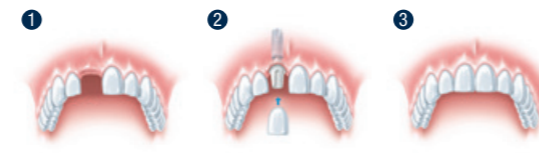
- 1 Drei fehlende Zähne – eine Brücke auf zwei Implantaten
- 2 Drei Einzelzähne auf drei Implantaten
- 3 Natürliche Ästhetik, natürliche Funktion

IMPLANTATE FÜR DIE EINZELZAHN- LÜCKE – NATÜRLICH UNSICHTBAR!

Der Verlust eines einzelnen Zahns kann jeden treffen. Oft sogar innerhalb von Sekunden: Sport gemacht, Zahn weg. Das ist zwar erschreckend, aber heute kein Drama mehr.

Implantate lösen das Problem natürlich und „unsichtbar“. Zahnimplantate sind kleine, hoch entwickelte und ausgesprochen leistungsfähige Titanschrauben, die anstelle natürlicher Zahnwurzeln in den Kiefer gesetzt werden und fest in den Knochen einwachsen. Eine provisorische Versorgung kaschiert die Lücke, bis das Implantat eingeeilt ist.

Anschließend wird darauf „unsichtbar“ und dauerhaft stabil Ihre neue Zahnkrone befestigt. Sie sitzt mit ihrer neuen Wurzel fest im Kiefer und ist von den natürlichen Nachbarzähnen nicht zu unterscheiden.

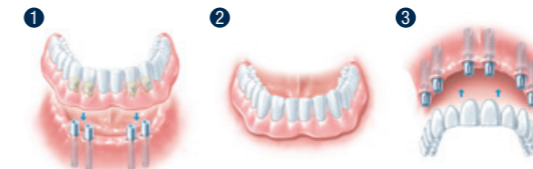


- 1 Ein verlorener Zahn, z. B. durch einen Sportunfall
- 2 Das eingesetzte Implantat mit der neuen Zahnkrone
- 3 Eine natürlich geschlossene Zahnreihe

IMPLANTATE FÜR DEN ZAHN- LOSEN KIEFER – LEBEN MIT BISS!

Wenn Ihnen im Unterkiefer fast alle oder sogar alle Zähne fehlen, haben Sie mit Implantaten trotzdem gut lachen. Denn schon vier bis sechs Implantate reichen aus, um einer Vollprothese festen Halt zu geben. Die Befestigung erfolgt mit speziellen Haltesystemen, die aus zwei Elementen bestehen. Eines wird dauerhaft auf die Implantate gesetzt, das Gegenstück in die Prothese eingearbeitet.

Beim Einsetzen verbinden sich die beiden Elemente, ähnlich wie bei einem Druckknopf: Ihre Prothese sitzt fest. Zum Reinigen können Sie sie jederzeit leicht wieder abnehmen. Auf mindestens vier Implantaten kann auch eine Brücke dauerhaft an Ihrem Kiefer verankert werden. Der Zahnersatz sitzt dann so fest, dass auf den stützenden, rosafarbenen Prothesenkunststoff verzichtet werden kann. Im Oberkiefer bleibt in jedem Falle der Gaumen frei von Prothesenmaterial. So genießen Sie in jeder Situation völlige Sicherheit, denn nichts kann sich unverhofft lösen. Mit Ihren implantatgetragenen Dritten können Sie essen, reden und lachen, als ob es Ihre Zweiten wären.



- 1 Unterkieferprothese auf vier Implantaten
- 2 Die Prothese sitzt fest
- 3 Im Oberkiefer: Brücke auf sechs Implantaten



Zahnersatz nach dem Vorbild der Natur: Als künstliche Zahnwurzel wächst das Implantat fest im Kieferknochen ein. Ein optimales Fundament für eine ästhetisch perfekte Zahnkrone.